

Beispielgebendes Engagement

Die Manfred Lautenschläger-Stiftung hat eine Million Euro für die Rettung des Theaters überwiesen

Die Manfred Lautenschläger-Stiftung hat eine Million Euro an das Bürgerkomitee zur Rettung des Heidelberger Theaters überwiesen. Die Spende fließt in die Sanierung und Erweiterung des Heidelberger Theaters, das im Spätherbst 2012 wiedereröffnet werden soll.

Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner dankte Manfred Lautenschläger am 27. Juli im Rathaus für dessen außergewöhnliches Engagement: „Heidelberg schätzt sich glücklich, in so vielen Bereichen des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens von Ihrem Einsatz profitieren zu können. Ohne Menschen wie Sie wären in diesen finanziell schwierigen Zeiten viele Projekte undenkbar. Was das Engagement für die Heidelberger Theatersanierung angeht, waren Sie beispielgebend.“

Im März 2007 unterzeichnete der Gründer der Manfred Lautenschläger-Stiftung einen Spendenvertrag mit dem Bürgerkomitee zur Rettung des Theaters über 750.000 Euro, wenig später erhöhte er seine Zusage auf eine Million Euro. Damit war die Lautenschläger-Stiftung erster Platinum-Partner des Bürgerkomitees und beispielgebend für viele weitere Großspender.



Starke Partner für die Theatersanierung (v.r.): Intendant Peter Spuhler, Manfred Lautenschläger, OB Dr. Eckart Würzner, Wolf Meng (Bürgerkomitee), Jürgen Dernbach (Lautenschläger-Stiftung).

Foto: Rothe

Nachdem am 4. Juli Richtfest fürs Theater gefeiert werden konnte, hat die Manfred Lautenschläger-Stiftung eine Million Euro auf das Konto des Bürgerkomitees überwiesen. Dessen geschäftsführender Vorstand Wolf Meng sagte: „Herr Dr. Lautenschläger hat mit seiner spontanen Zusage sehr früh im doppelten Sinne den Grundstein für die Sanierung der Städtischen Bühne gelegt. Mit seinem herausragenden Beitrag hat er die Grundlage für den Erfolg der RNZ-Aktion ‚Wir retten unser Theater‘

geschaffen, die mit der Mobilisierung von mehr als 3.000 Einzelspendern bundesweit einmalig ist. Wir können ihm gar nicht genug danken.“

Theater-Intendant Peter Spuhler: „Manfred Lautenschläger hat den Startschuss für die einzigartige Spendenaktion gegeben. Ohne ihn gäbe es heute keine Theatersanierung. Er hat uns Mut gemacht und Kraft gegeben. Dafür sind wir Theaterleute ihm unendlich dankbar!“

Manfred Lautenschläger engagiert sich damit zum wiederholten Mal in großem Maße für ein gesellschaftliches Projekt in Heidelberg. Herausragende Zuwendungen der Stiftung sind die Angelika Lautenschläger Kinderklinik (13,8 Millionen) und der Manfred Lautenschläger Forschungspreis, der zu den bedeutendsten Wissenschaftspreisen Deutschlands gehört. Lautenschlägers besonderes Augenmerk gilt den Kindern: „Die Unterstützung von Kindern aus sozial schwachen Familien ist ein wichtiges Anliegen meiner Stiftung.“ Unter anderem möchte die Stiftung bessere Bildungschancen für Kinder und Jugendliche mit schlechten Startbedingungen schaffen. Jüngstes Projekt, vom dem auch Heidelberg profitiert, ist die Beteiligung an „Teach First“, einem Programm, bei dem Hochschulabsolventen als zusätzliche Fachkräfte (Fellows) an Schulen in sozialen Brennpunkten eingesetzt werden. eu

i Unterstützer

Mehr als 16 Millionen Euro Spenden fließen in die Theatersanierung – ein bundesweit einzigartiges Engagement! Mehr dazu unter www.heidelberg.de/theatersanierung Unterstützer